



BAGA
BILDUNGSKADEMIE
FÜR GESUNDHEIT
UND ÄSTHETIK



Moderne
Bildung für
moderne
Studierende

Die BAGA ist eine Bildungsakademie
für Gesundheit, Ästhetik, Beauty & Wellness.

Wir suchen **Ärztinnen und**
Ärzte
für die **BAGA**
Bildungsakademie

Für was wir stehen: Mission und Vision der BAGA



- Die BAGA – Bildungsakademie für Gesundheit und Aesthetik – betreibt ein **deutschlandweites Schulungsnetzwerk** für Kosmetikerinnen, Heilpraktikerinnen, Friseurinnen und medizinisches Fachpersonal.
- Sie hat das Ziel, Ausbildungen und Qualifikationen in diesen Berufen auf einem **herausragenden Niveau** anzubieten.
- Die Ausbildungsangebote werden, sofern möglich, zu zertifizierten, staatlichen bzw. staatlich **anerkannten Abschlüssen** geführt.

2

Vorstellung der BAGA



Wer wir sind: Die kaufmännische Geschäftsführung der BAGA



Dr. Friedrich Völker

- Jahrgang 1985
- Aufgewachsen im und mit dem mütterlichen Kosmetik Institut „Liane Bott“ in Stuttgart
- Studium der Betriebswirtschaftslehre an der EBS bei Frankfurt a.M. und Kalifornien bis 2010
- Promotion an der Universität Stuttgart über Familienunternehmen bis 2013
- Director Digital Products bei Kärcher in Winnenden bei Stuttgart bis 2020

3

Vorstellung der BAGA



Wer wir sind: Die fachliche Geschäftsführung der BAGA



Rose Steffen

- Jahrgang 1958
- Seit 1977 Kosmetikerin mit über 40-jähriger Tätigkeit
- Heilpraktikerin mit eigener Praxis
- Dozentin an der Akademie für Ganzheitsmedizin in Heidelberg bis zur Gründung der eigenen Heilpraktikerschule
- Autorin bei verschiedenen Fachzeitschriften
- Referentin auf Fachkongressen im In- und Ausland



4 Vorstellung der BAGA

Die BAGA vermittelt Lehrinhalte an mehreren Standorten



- Die BAGA fokussiert ihr Ausbildungs- und Schulungsangebot zunächst auf die Bereiche **kosmetische Dienstleistungen** und **NiSV**.
- Zum heutigen Tag verfügt die BAGA über **vier Schulstandorte** in München, Eppingen, Bonn und Hamburg.
- In den nächsten Monaten **folgen Frankfurt a.M.** sowie **ein weiterer Standort**.
- Ziel ist es, ein bundesweites Netzwerk aus mindestens **12 eigenen Schulen** sowie mehreren freien Partnerschulen aufzubauen.



5 Vorstellung der BAGA

Einführung in die NiSV

NiSV = Verordnung zum Schutz vor schädlichen Wirkungen nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen

Unter die NiSV fallen die **folgenden Anwendungen**:

- 1.: nicht medizinisch
- 2.: gewerblich
- 3.: Einsatz Geräte mit nichtionisierender Strahlung

6

Vorstellung der BAGA



Aus der NiSV ergeben sich verschiedene Ge- und Verbote



Arztvorbehalt: Bestimmte Anwendungen dürfen nur noch von Ärzten durchgeführt werden, z.B. Tattoo-Entfernung, HIFU, Kavitation.

Dokumentation: Der Besitz und Einsatz der Geräte muss dokumentiert und den zuständigen Behörden gemeldet werden.

Fachkunde: Zur Anwendung der Geräte ist ein Nachweis über die Fachkunde pro Gerätetyp notwendig.

7

Vorstellung der BAGA



Ein Teil der NiSV-Fachkunde findet unter ärztlicher Aufsicht statt



- Während der NiSV-Fachkundes Schulungen wird den Teilnehmern **theoretisches und praktisches Wissen** bzgl. der Anwendung der Geräte vermittelt.
- Der praktische Teil umfasst **Arbeiten mit den Geräten am Menschen**. Immer 5 Teilnehmer arbeiten dabei mit einem Gerät.
- Um die Sicherheit der Teilnehmer zu gewährleisten, dürfen die Geräte nur unter **ärztlicher bzw. fachärztlicher Aufsicht** verwendet werden.
- Für diese (fach-) ärztliche Aufsicht **suchen wir Sie!**

Wir suchen Ärzte für den Aufsichtsteil der NiSV-Fachkunde

Optische Strahlung



Fachärztliche Aufsicht:
33 Lerneinheiten

Qualifikation:
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten oder plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie und 2 Jahre praktische Erfahrung mit Gerät

EMF in der Kosmetik



Fachärztliche Aufsicht:
6 Lerneinheiten

Qualifikation:
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten oder plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie und 1 Jahr praktische Erfahrung mit Gerät

EMF zur Stimulation



Fachärztliche Aufsicht:
5 Lerneinheiten

Qualifikation:
Nervenstimulation:
Facharzt für Neurologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin;
Muskelstimulation:
Sportmediziner
1 Jahr praktische Erfahrung mit Gerät

Ultraschall



Ärztliche Aufsicht:
4 Lerneinheiten

Qualifikation:
Approbation und 1 Jahr praktische Erfahrung mit Gerät

Inhalte des Fachkundemoduls Ultraschall



- Gesetzliche Grundlagen
- Anatomie und Physiologie der Haut und ihrer Anhangsgebilde
- Physikalische Grundlagen von Ultraschall
- Biologische Wirkungen von Ultraschall

- Risiken
- Behandlungsparameter und Geräteeinstellungen
- Grundlagen Gerätetechnik zum Einsatz von Ultraschall
- Kontraindikationen, Risiken und Nebenwirkungen
- Schutzbestimmungen und -maßnahmen
- Kombinationsgeräte
- Anwendungsplanung, Aufklärung von Personen und Dokumentation
- Übungen
- Selbständige Durchführung von unterschiedlichen Anwendungen unter ärztlicher Aufsicht

10

Vorstellung der BAGA



Inhalte des Fachkundemoduls Optische Strahlung (OS)



- Gesetzliche Grundlagen
- Anatomie und Physiologie der Haut und ihrer Anhangsgebilde
- Physikalische Grundlagen von kohärenter und inkohärenter Strahlung
- Biologische Wirkungen von OS

- Risiken
- Behandlungsparameter und Geräteeinstellungen
- Grundlagen Gerätetechnik zum Einsatz von OS
- Kontraindikationen, Risiken und Nebenwirkungen
- Schutzbestimmungen und -maßnahmen
- Kombinationsgeräte
- Anwendungsplanung, Aufklärung von Personen und Dokumentation
- Übungen
- Selbständige Durchführung von unterschiedlichen Anwendungen unter fachärztlicher Aufsicht

11

Vorstellung der BAGA



Inhalte des Fachkundemoduls EMF in der Kosmetik (Hochfrequenz)



- Gesetzliche Grundlagen
- Anatomie und Physiologie
- Physikalische Grundlagen über hochfrequente elektromagnetische Felder
- Biologische Wirkungen von hochfrequenten elektromagnetischen Feldern

- Behandlungsparameter und Geräteeinstellungen
- Grundlagen Gerätetechnik zum Einsatz von elektromagnetischen Feldern
- Kontraindikationen, Risiken und Nebenwirkungen
- Schutzbestimmungen und -maßnahmen
- Kombinationsgeräte
- Anwendungsplanung, Aufklärung von Personen und Dokumentation
- Übungen
- Selbständige Durchführung von unterschiedlichen Anwendungen unter fachärztlicher Aufsicht

Inhalte des Fachkundemoduls EMF zur Stimulation (Niederfrequenz)



- Gesetzliche Grundlagen
- Anatomie und Physiologie bei Nerven- und Muskelstimulation
- Physikalische Grundlagen elektrischer, magnetischer und elektromagnetischer Felder

- Biologische Wirkungen von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern
- Behandlungsparameter und Geräteeinstellungen
- Grundlagen Gerätetechnik zum Einsatz von elektromagnetischen Feldern
- Kontraindikationen, Risiken und Nebenwirkungen
- Schutzbestimmungen und -maßnahmen
- Anwendungsplanung, Aufklärung von Personen und Dokumentation
- Übungen
- Selbständige Durchführung von unterschiedlichen Anwendungen unter fachärztlicher Aufsicht